

Die Umfassende und Fortschrittliche Transpazifische Partnerschaft (CPTPP)

Überblick

Die Umfassende und Fortschrittliche Transpazifische Partnerschaft (CPTPP) ist ein Freihandelsabkommen zwischen Australien, Brunei, Chile, Japan, Kanada, Malaysia, Mexiko, Neuseeland, Peru, Singapur und Vietnam. CPTPP umfasst 13 Prozent des globalen Bruttoinlandsprodukts und 15 Prozent des globalen Welthandels.

CPTPP besteht aus insgesamt 30 Kapiteln und umfasst neben tarifären Regelungen, wie zum Beispiel Fragen des Zolls oder Exportsubventionen, auch Regelungen zu Dienstleistungen, zum Abbau nicht-tarifärer Handelsbarrieren und anderen handelsrelevanten Aspekten, wie Investitionen, Schutz des geistigen Eigentums und Wettbewerbsfragen. Es gilt als fortschrittliches Freihandelsabkommen.

USA stiegen aus

Ursprünglich waren die Vereinigten Staaten Mitglied der Transpazifische Partnerschaft. Anfang 2017 zog sich die Trump-Administration aus dem Abkommen zurück. Nach dem Austritt der USA, beschlossen die elf verbleibenden Staaten das Abkommen an den US-Ausstieg anzupassen. Dabei wurde beschlossen, 20 Klauseln temporär auszusetzen, um den USA die Möglichkeit zu bieten, dem Abkommen erneut beitreten zu können.

Was bedeutet das Abkommen konkret?

CPTPP schafft nach Auslauf verschiedener Übergangsfristen 95 Prozent aller Zölle zwischen den Mitgliedern ab, genauso wie eine Reihe nicht-tarifärer Handelshemmnisse etwa im Kosmetik- oder Medizintechnikbereich. CPTPP wird auch die Märkte für Dienstleistungen und Investitionen besonders in den Bereichen Telekommunikation, Transport, Post- und Kurierdienste und Umweltdienste öffnen.

Zeitplan

CPTPP wird am 30.12.2018 für die Vertragspartner, die das Abkommen ratifiziert haben, in Kraft treten. Dies gilt für Mexiko, Japan, Singapur, Neuseeland, Kanada und Australien. Für Vietnam wird CPTPP am 14.01.2019 in Kraft treten. Die verbleibenden Vertragspartner Brunei, Chile, Malaysia und Peru haben CPTPP noch nicht ratifiziert. Weitere Länder wie Taiwan, Korea oder das Vereinigte Königreich haben Interesse an einem möglichen Beitritt signalisiert.

Branchen mit besonderen Marktchancen

Von CPTPP könnten unter anderem folgende Branchen profitieren:

- Kosmetika, Arzneimittel und Medizintechnik
- Agrarerzeugnisse und Lebensmittel
- Elektronik
- Kraftfahrzeuge
- Informations- und Kommunikationstechnologien

Ansprechpartner:

Robin Hoenig, Senior Consultant for Trade Policies (Asia/ASEAN), AHK Singapur
(robin.hoenig@sgc.org.sg) / (+65) 6433 5345)